



Hansestadt Wesel
Jugend, Schule und Sport



Informationen zur vorschulischen Förderung

Stadt Wesel / Die Bürgermeisterin
Team Schule und Sport

Inhaltsverzeichnis:

1. Vorwort	2
2. Förderung von Kindern vor Schuleintritt	3/4
2.1 Gesetzliche Grundlagen	
2.2 Umsetzung in den Tageseinrichtungen für Kinder	
2.3 Das letzte Jahr vor der Einschulung	
2.4 Sprachstandserhebung / Sprachförderung	
3. Tageseinrichtungen für Kinder in Wesel	5/6
4. Einschulung	7
4.1 Einschulungsalter	
4.2 Vorzeitige Einschulung	
4.3 Zurückstellung	
4.4 Sprachfähigkeit	
4.5 Schulwahl	
5. Aufnahme in die Grundschule	7/8
5.1 Schulspiel	
5.2 Schuleingangsphase	
6. Schulfähigkeitsprofil	9
6.1 Schaubild	
6.2 Beispiele aus dem Alltag zu den einzelnen Kompetenzbereichen	
7. Kurz und knapp – die Weseler Grundschulen stellen sich vor	16
8. Förderschulen des Schulträgers „Kreis Wesel“	21
9. Weitere Institutionen und Beratungsmöglichkeiten	22

1. Vorwort:

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind wird in spätestens zwei Jahren schulpflichtig. Mit dieser Broschüre möchten wir Sie über die Fördermöglichkeiten vor Schuleintritt sowie das Einschulungsverfahren informieren. Darüber hinaus stellen sich die Weseler Grundschulen kurz vor. Ausführliche Informationen zu den Grundschulen und ihren Konzepten und Angeboten finden Sie im Schulwegweiser der Stadt Wesel oder auf der Internetseite der jeweiligen Grundschule.

Die Tageseinrichtungen für Kinder sind u. a. mit der wichtigen Aufgabe betraut, die grundlegenden Fähigkeiten von Kindern im Vorschulalter in Zusammenarbeit mit den Eltern auf spielerische Weise zu fördern. Sofern bei Kindern ein besonderer Förderbedarf erkannt wird, bleibt jetzt noch Zeit bis zum Schulbeginn, die notwendigen Maßnahmen zum Wohle des Kindes zu treffen.

Eine altersgemäße Sprachentwicklung und die Beherrschung der deutschen Sprache sind Voraussetzungen für ein erfolgreiches Lernen.

Neben den allgemeinen Informationen in dieser Broschüre stehen Ihnen u. a. die Tageseinrichtungen für Kinder und die Grundschulen für die individuelle Beratung zur Seite.

Die jeweiligen Kontaktadressen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Seiten. Zögern Sie nicht, auch von dieser wichtigen Informations- und Beratungsmöglichkeit Gebrauch zu machen.

Rechtzeitig vor Beginn des Einschulungsverfahrens erhalten Sie von der Stadt Wesel die schriftliche Aufforderung zur Anmeldung Ihres Kindes an einer Grundschule. Die Anmeldungen finden im Herbst statt.

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen sollen dazu beitragen, dass Ihr Kind bereits vor Schuleintritt die optimale Förderung erhält und Ihnen die Schulwahl erleichtert wird.

Ihrer Tochter / Ihrem Sohn wünschen wir einen erfolgreichen Schulstart!



Ulrike Westkamp
Bürgermeisterin der Stadt Wesel



Rainer Benien
Beigeordneter

2. Förderung von Kindern vor Schuleintritt

2.1 Gesetzliche Grundlagen

Alle Tageseinrichtungen für Kinder in Wesel arbeiten nach dem „Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern“ (Kinderbildungsgesetz KiBiz).

§ 2 Allgemeine Grundsätze:

(1) Jedes Kind hat einen Anspruch auf Bildung und auf Förderung seiner Persönlichkeit. Seine Erziehung liegt in der vorrangigen Verantwortung seiner Eltern. Die Familie ist der erste und bleibt ein wichtiger Lern- und Bildungsort des Kindes. Die Bildungs- und Erziehungsarbeit in den Tageseinrichtungen und in der Kinder-tagespflege ergänzt die Förderung des Kindes in der Familie und steht damit in der Kontinuität des kindlichen Bildungsprozesses. Sie orientiert sich am Wohl des Kindes. Ziel ist es, jedes Kind individuell zu fördern.

(2) Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege haben einen eigenständigen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag.

(3) Die Förderung des Kindes in der Entwicklung seiner Persönlichkeit und die Beratung und Information der Eltern insbesondere in Fragen der Bildung und Erziehung sind Kernaufgaben der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege. Das pädagogische Personal in den Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflegepersonen haben den Bildungs- und Erziehungsauftrag im regelmäßigen Dialog mit den Eltern durchzuführen und deren erzieherische Entscheidungen zu achten.

2.2 Umsetzung in den Tageseinrichtungen für Kinder

Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben erfolgt in den verschiedenen Tageseinrichtungen auf unterschiedliche Weise.

Jede Einrichtung hat ihr eigenes Profil und ein eigenes pädagogisches Konzept. In diesem ist festgehalten, wie die Erzieherinnen und Erzieher der Tageseinrichtung arbeiten und die Bildungskonzepte umsetzen. Als Eltern haben Sie die Möglichkeit, diese Konzepte in den einzelnen Einrichtungen einzusehen.

Die Kindertageseinrichtung erstellt die Bildungsdokumentation für Ihr Kind, wenn Sie Ihre schriftliche Einwilligung erteilt haben. Diese Dokumentation dient als Grundlage bei Elterngesprächen und lässt Sie die Entwicklung Ihres Kindes nachvollziehen. Mit Eintritt in die Schule wird Ihnen die Bildungsdokumentation ausgehändigt.

2. Förderung von Kindern vor Schuleintritt

2.3 Das letzte Jahr vor der Einschulung

In allen Kindertageseinrichtungen ist das Jahr vor der Einschulung ein besonderes, denn dieses Jahr dient der intensiven Vorbereitung zum Übergang in die Grundschule.

Die Ausgestaltung wird in den einzelnen Einrichtungen unterschiedlich gehandhabt.

2.4 Sprachstandserhebung / Sprachförderung

Die Feststellung der sprachlichen Entwicklung und die sich daraus ergebende Förderung der Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, **liegen in der Hand der Kindertageseinrichtung.**

Kinder, die **keine Kindertageseinrichtung besuchen**, und Kinder, deren Eltern der Bildungsdokumentation in der Kindertageseinrichtung nicht zugestimmt haben, werden auch künftig mit dem Verfahren „Delfin 4“ von Grundschullehrkräften oder sozialpädagogischen Fachkräften in einer Grundschule überprüft. Wird in diesen Fällen ein Bedarf an Sprachförderung festgestellt, wird den Eltern wie bisher empfohlen, ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung anzumelden. Kommen die Eltern dieser Empfehlung nicht nach, so werden sie vom Schulamt verpflichtet, ihr Kind an einer vorschulischen Sprachfördermaßnahme in einer Kindertageseinrichtung oder in einem Familienzentrum teilnehmen zu lassen.

Betroffene Eltern erhalten dann vom Schulamt des Kreises Wesel eine Einladung, die über die Weseler Grundschulen verschickt wird.

Besucht das Kind bereits eine Kindertageseinrichtung und wird ein Bedarf an Sprachförderung festgestellt, erfolgt weiterhin eine alltagsintegrierte Sprachförderung durch die Kindertageseinrichtung.

3. Tageseinrichtungen für Kinder in Wesel

Übersicht über die Tageseinrichtungen

Ortsteil	Einrichtung	Anschrift	Telefon	Leiter/in
Bislich	Kita St. Nikolaus Bislich	In den Plenken 1, 46487 Wesel	02 81 / 300 2669 730	Frau Marschner
Blumenkamp	Kita St. Nikolaus Blumenkamp	Feuerdornstraße 20, 46487 Wesel	02 81 / 300 2669 720	Frau Bara
Büderich	Ev. Familienzentrum Regenbogenhaus	Marktplatz 4-6, 46487 Wesel	0 28 03 / 83 78	Frau Gappel
Büderich	Kath. Tageseinrichtung für Kinder St. Marien	Gartenstraße 16, 46487 Wesel	0 28 03 / 42 00	Frau Giesen
Feldmark	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Friedenskirche	Holzweg 17, 46483 Wesel	02 81 / 6 33 90	Frau Konder
Feldmark	Inklusive Kindertagesstätte der Lebenshilfe	Kartäuserweg 1, 46483 Wesel	02 81 / 6 59 45	Frau Oschinsky
Feldmark	Kita St. Nikolaus Feldmark	An der Herz-Jesu-Kirche 14, 46483 Wesel	02 81 / 300 2669 740	Frau Rochel
Feldmark	Kindertagesstätte der Caritas Sonnenblumenhaus	Marienweg 8, 46483 Wesel	02 81 / 6 39 94	Frau Bytomski
Feldmark	Kita im Hessenviertel SKF Mehrgenerationenhaus	Agnes-Neuhaus-Weg 17, 46483 Wesel	02 81 / 95 23 82 2	Frau Day
Flüren	Elterninitiative Waldkindergarten	Sternstraße 4, 46487 Wesel	02 81 / 7 09 29	Frau Bossow
Flüren	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Flüren	Sternstraße 4a, 46487 Wesel	02 81 / 7 12 00	Frau Hoffmann
Flüren	Kita St. Nikolaus Flüren	Bislicher Straße 14, 46487 Wesel	02 81 / 300 2669 750	Frau Reichardt
Fusternberg	Ev. Tageseinrichtung für Kinder An der Gnadenkirche	Wackenbrucher Straße 82, 46485 Wesel	02 81 / 8 97 29	Frau Lehmann
Fusternberg	Kita St. Nikolaus Fusternberg	Am Kirchplatz 7, 46485 Wesel	02 81 / 300 2669 840	Frau Kamps
Ginderich	Inklusive Kindertageseinrichtung St. Franziskus	Kuhport 12, 46487 Wesel	0 28 03 / 10 40	Frau Mörsen
Innenstadt	DRK Kindertagesstätte „Altes Forstamt“	Am Nordglacis 18, 46483 Wesel	02 81 / 47 55 55 55	Frau Hochstrat
Innenstadt	CJD Kita Am Baumhaus	Alte Delogstraße 3, 46483 Wesel	02 81 / 20 67 9430	Frau Lux
Innenstadt	Ev. Familienzentrum am Lutherhaus	Beguinenstraße 1, 46483 Wesel	02 81 / 1 56 192	Frau Barche
Innenstadt	Kita St. Nikolaus Stralsunder Straße	Stralsunder Str. 19, 46483 Wesel	02 81 / 300 2669 860	Frau Loosen

3. Tageseinrichtungen für Kinder in Wesel

Ortsteil	Einrichtung	Anschrift	Telefon	Leiter/in
Innenstadt	Kita St. Nikolaus Antonistraße	Antonistraße 5, 46483 Wesel	02 81 / 300 2669 830	Frau Vorpahl
Innenstadt	Kita St. Nikolaus Martinistraße	Gerhard-Storm-Stiege 4, 46483 Wesel	02 81 / 300 2669 760	Frau Lazarz
Innenstadt	Kindertagesstätte der Caritas Villa Confetti	Herzogenring 14, 46483 Wesel	02 81 / 4 75 77 94 12	Frau Kraft
Innenstadt	Kindertagesstätte Wunderland	Hansaring 25a, 46483 Wesel	02 81 / 2 22 63	Frau Greef
Innenstadt	Inklusive Kindertagesstätte Mittendrin	Gabainstraße 3a, 46483 Wesel	02 81 / 16 49 92 68	Frau Schaffeld/ Frau Stolte
Innenstadt	Kindertagesstätte am Brüner-Tor der AWO	Caspar-Baur-Str. 1, 46483 Wesel	02 81 / 15 49 18 81	Frau Petry
Lackhausen	DRK Kindertagesstätte Abenteuerland	Julius-Leber-Str. 50, 46485 Wesel	02 81 / 6 84 96 32	Herr Groth
Lackhausen	Elterninitiative Die Sonnenburg	Julius-Leber-Str. 57, 46485 Wesel	02 81 / 6 66 78	Frau Hoppmann
Obrighoven	Elterninitiative Regnitzstrolche	Kirchturmstr. 153, 46485 Wesel	02 81 / 8 99 52	Frau Franzkowiak
Obrighoven	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Am Lauerhaas	Kastanienstraße 17, 46485 Wesel	02 81 / 8 99 29	Frau Ziehlm
Obrighoven	Kita St. Nikolaus Obrighoven	St.-Antonius-Weg 15, 46485 Wesel	02 81 / 300 2669 820	Frau van Elten
Obrighoven	Inklusive Tagesstätte der Lebenshilfe Kiek in den Busch	Kiek In den Busch 83, 46485 Wesel	02 81 / 9 52 51 90	Frau Sörensen- Schlüter/ Frau Lohmann
Schepersfeld	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Blücherstraße	Blücherstraße 33, 46485 Wesel	02 81 / 8 94 40	Frau Peters
Schepersfeld	Kita St. Nikolaus Schepersfeld	Am Birkenfeld 2, 46485 Wesel	02 81 / 300 2669 850	Frau Börgers
Schepersfeld	Kindertageseinrichtung im Mehrgenerationenhaus	Am Birkenfeld 14, 46485 Wesel	02 81 / 9 52 38 40	Frau Deelmann
Schepersfeld	Kindertageseinrichtung Quadenweg der AWO	Quadenweg 6, 46485 Wesel	02 81 / 31 93 93 77	Frau Weingaertner

Eine detaillierte Übersicht aller Tageseinrichtungen in Wesel finden Sie in der Broschüre „**Kinderbetreuung in Wesel**“, herausgegeben vom Fachbereich Jugend, Schule und Sport, Servicestelle Kinderbetreuung, Klever-Tor-Platz 1, 46483 Wesel oder unter unserer Homepage www.wesel.de unter dem Schlagwort: Kindertageseinrichtungen.



4. Einschulung

4.1 Einschulungsalter

Die Schulpflicht beginnt für Kinder, die bis zum Beginn des 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjahres. Damit sind **zum Schuljahr 2023/24 alle Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom 01.10.2016 bis einschließlich 30.09.2017 geboren sind.**

Grundsätzlich werden die Eltern von der Stadt Wesel über die Schulpflicht ihres Kindes sowie über das örtliche Schulangebot und die Anmeldetermine der Grundschulen schriftlich informiert. Die Eltern melden ihr Kind bereits im Herbst des Vorjahres (nach den Herbstferien) in der Grundschule ihrer Wahl an.

Das zuständige Gesundheitsamt des Kreises Wesel lädt zur schulärztlichen Untersuchung ein.

4.2 Vorzeitige Einschulung

Kinder, die **nach dem 30.09.2017 das sechste Lebensjahr vollenden**, können auf **Antrag der Eltern** ebenfalls für den Schulbesuch angemeldet werden (§ 35 Abs. 2 SchulG), wenn sie die entsprechenden körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und auch in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (siehe Punkt 6 „Schulfähigkeitsprofil“).

Der Antrag kann **formlos** an die Grundschule gestellt werden.

4.3 Zurückstellung

Schulpflichtige Kinder können **nur aus erheblichen gesundheitlichen Gründen** für ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden (§ 35 Abs. 3 SchulG). Die Zeit der Zurückstellung wird nicht auf die Dauer der Schulpflicht angerechnet. Die Rückstellung muss bei der Anmeldung beantragt und von der Schulleitung entschieden werden. Die schulärztliche Untersuchung ist Voraussetzung für die Entscheidung über die Zurückstellung.

4.4 Sprachfähigkeit

Unabhängig von der Sprachstandserhebung – 2 Jahre vor der Einschulung – wird eine Sprachstandsfeststellung durchgeführt, wenn das Kind nicht über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügt. Dies wird bei der Anmeldung zur Grundschule oder später im Gespräch mit den Eltern und dem Kind und bei der Durchführung des Schulspiels überprüft.

4. Einschulung

4.5 Schulwahl

Jedes Kind hat Anspruch auf Aufnahme in die seiner Wohnung nächstgelegene Grundschule im Rahmen der vom Schulträger festgelegten Aufnahmekapazität.

Durch die Aufhebung der Grundschulbezirksgrenzen wird den Eltern allerdings freigestellt, ihr Kind an einer anderen als der wohnortnächsten Grundschule anzumelden.

5. Aufnahme in der Grundschule

5.1 Schulspiel

Alle angemeldeten Schulkinder werden von der Schule entweder direkt bei der Anmeldung oder an einem gesonderten Termin zu einem Schulspiel eingeladen. Die **Teilnahme ist verpflichtend** und **dient der Überprüfung der Schulfähigkeit**. Die Eltern erhalten durch die Schule **Rückmeldung** über die Ergebnisse ihres Kindes.

Für Kinder, bei denen Entwicklungsverzögerungen beobachtet werden, werden **Förderbedarfe** ermittelt, um rechtzeitig vor der Einschulung Defiziten im **Bereich der Sprache, des Lernens und/ oder der emotional sozialen Entwicklung** vorbeugend entgegenzuwirken.

5.2 Schuleingangsphase

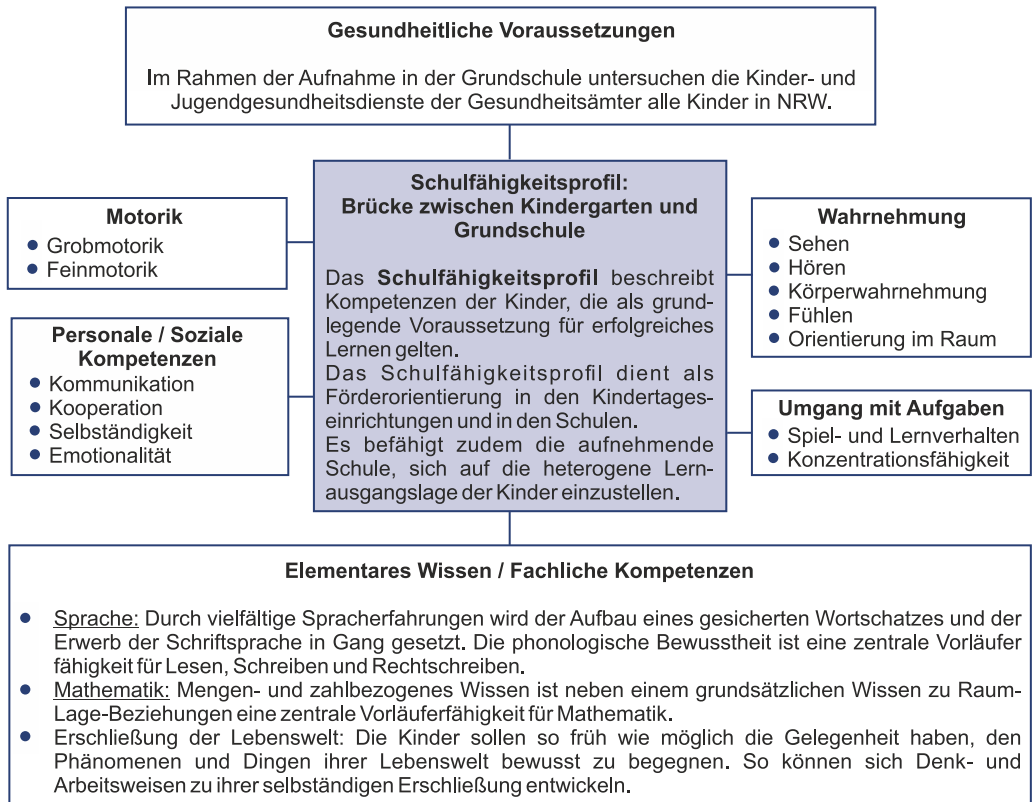
Die Schuleingangsphase umfasst **in der Regel die ersten beiden Schuljahre** und beinhaltet, dass alle schulpflichtigen Kinder eines Jahrgangs in dieser Einheit dem Grad ihrer Schulfähigkeit entsprechend gefördert werden.

Gleichaltrige Kinder sind in ihrer Entwicklung unterschiedlich und benötigen je nach Entwicklung und Fähigkeiten unterschiedliche Lernzeiten.

Die **Schuleingangsphase** kann deshalb **verkürzt auch in einem Jahr bzw. verlängert auch in drei Jahren** durchlaufen werden, ohne dass dieses 3. Jahr auf die Schulpflicht angerechnet wird.

6. Schulfähigkeitsprofil

6.1 Schaubild



6.2 Beispiele aus dem Alltag zu den einzelnen Kompetenzbereichen

Die folgende Aufstellung gibt einen praxisnahen Überblick über die Kompetenzen, denen im Hintergrund auf schulisches Lernen eine besondere Bedeutung zukommt.¹

Die verschiedenen Bereiche verbinden sich zum Begriff der **Schulfähigkeit**. Sie sind miteinander vernetzt und Grundlage dafür, dass die Kinder in der Schule erfolgreich lernen können. Hierbei handelt es sich nicht um eine Checkliste, die etwaige Defizite durch Abhaken kenntlich macht.

¹ Vgl. „Erfolgreich starten“; Hrsg. Ministerium für Schule, Jugend und Kinder;

6. Schulfähigkeitsprofil

6.2 Kompetenzbereiche (Beispiele)

Motorik

- *Grobmotorik* Das Kind ... ahmt Bewegungen nach
... kleidet sich selbstständig an und zieht sich aus
... steigt Treppen sicher
... fährt Roller, Fahrrad
... balanciert
... klettert
... fängt einen Ball
- *Feinmotorik* Das Kind ... greift kleine Gegenstände sicher
... schneidet einfache Formen aus
... hält einen Stift und malt damit
... fährt mit dem Stift Linien nach

Wahrnehmung

- *Sehen* Das Kind ... unterscheidet Formen und Farben
... erkennt Gegenstände wieder
... ordnet Gegenstände nach Merkmalen (Form, Farbe ...)
- *Hören* Das Kind ... erkennt und ortet Geräusche seiner Umwelt
... nimmt mündliche Anweisungen auf und setzt sie um
... unterscheidet ähnlich klingende Wörter
... unterscheidet hoch-tief, laut-leise, hell-dunkel
bei Stimme und Tönen
... singt einfache Melodien nach
... klatscht Rhythmen nach
- *Körperwahrnehmung*
Das Kind ... lokalisiert Berührungen am eigenen Körper
... schätzt seine Kraft im Spiel mit anderen ein
- *Fühlen* Das Kind ... ertastet Formen und Materialien
... unterscheidet Temperaturen
- *Orientierung im Raum*
Das Kind ... findet Räume in seiner vertrauten Umgebung wieder
... unterscheidet Raumlagen
(links, rechts, oben, unten, vorn, hinten)

6. Schulfähigkeitsprofil

Personale / Soziale Kompetenzen

- *Kommunikation*

Das Kind ... nimmt die eigene Befindlichkeit wahr und teilt sie mit
 ... nimmt die Befindlichkeit anderer wahr und reagiert darauf
 ... geht auf andere zu
 ... nimmt Kontaktangebote anderer an

- *Kooperation* Das Kind ... äußert Wünsche
 ... berücksichtigt Wünsche anderer
 ... setzt eigene Interessen durch
 ... hält Regeln ein
 ... geht Kompromisse ein
 ... schiebt Bedürfnisse auf
 ... hilft und nimmt Hilfe an
 ... löst Konflikte gewaltfrei
-

- *Selbstständigkeit*

Das Kind ... ist interessiert an seiner Umwelt
 ... geht offen an neue Dinge heran
 ... traut sich etwas zu
 ... geht kleinere Probleme aktiv an
 ... trennt sich vorübergehend von Bezugspersonen
 ... beschäftigt sich für eine Zeit alleine
 ... akzeptiert Lob und Kritik und erträgt Enttäuschungen
 ... erträgt die Ablehnung von Wünschen

- *Emotionalität* Das Kind ... zeigt Empfindungen wie Staunen, Trauer, Freude, Ärger ...
 ... benennt Gründe für Angst
 ... zeigt emotionale Offenheit
 ... geht mit Leistungsanforderungen positiv um
 ... besitzt ein positives Selbstwertgefühl
-

Umgang mit Aufgaben

- *Spiel- und Lernverhalten /Konzentrationsfähigkeit*

Das Kind ... lässt sich auf vorgegebene Spiele ein
 ... spielt ausdauernd und einfallsreich
 ... entwickelt sein Spiel mit neuen Einfällen weiter

6. Schulfähigkeitsprofil

- ... initiiert Spiele, die für andere Kinder attraktiv sind
- ... arbeitet beharrlich auf ein Ziel hin
- ... strengt sich an, Aufgaben zu bewältigen
- ... führt Aufgaben ohne ständiges Feedback aus
- ... wird von sich aus aktiv
- ... wendet sich über einen angemessenen Zeitraum vorgegebenen Tätigkeiten zu
- ... ist durch Rückschläge nicht sofort entmutigt
- ... bemüht sich bei der Ausführung seiner Aufgaben um Qualität
- ... probiert Neues aus, ist lernbegierig
- ... versucht verschiedene Wege zur Lösung von Aufgaben
- ... vertieft sich in Aufgaben

Elementares Wissen / Fachliche Kompetenzen - Sprache

Sprechfähigkeit

Das Kind ...

- *Artikulationsfähigkeit* ... spricht Wörter und Sätze deutlich aus
- *Sprachfluss* ... spricht in längeren Erzähleinheiten (2–3 zusammenhängende Sätze)
- *Sprachrhythmus/ Sprachmelodie*
 - ... betont angemessen
 - ... spricht in angemessenem Tempo

Gesprächsfähigkeit

- *Sprechen* Das Kind ... übernimmt die Sprecherrolle (einen Gesprächsbeitrag bewusst leisten, sich beim Sprechen anderen zuwenden ...)
- *Zuhören* Das Kind ... übernimmt die Zuhörerrolle (andere ausreden lassen, auf Beiträge angemessen reagieren)

Sprachfähigkeit

- *Wortschatz* Das Kind ... baut einen differenzierten Wortschatz auf (z. B. Namen für Dinge der Umwelt, Körperteile, einfache abstrakte Begriffe)
 - ... spricht über sich in der „Ich-Form“
 - ... erzählt eine kurze Geschichte treffend
 - ... erfindet und erzählt Phantasiegeschichten
-

6. Schulfähigkeitsprofil

- *Grammatik / Satzbau*

Das Kind... wendet richtig grammatikalische Grundregeln an:
(Pluralform, Vergangenheitsform, Verb, Zweitstellung,
Verbindung von Hauptsätzen mit Nebensätzen)
... erweitert den Satzbau

Funktion der Laute in einem Sprachsystem

Das Kind ...

- *Gliederungsfähigkeit* ... gliedert Wörter in Silben
... ergänzt in einfachen Kinderreimen Reimwörter
- *Identifizierung* ... hört Laute heraus
- *Lautung* ... verbindet Silben

Begegnung mit Symbolen und Schrift

Das Kind ... leitet aus Verkehrszeichen Handlungen ab

- *Symbolverständnis* ... kennt gebräuchliche Symbole und Piktogramme
... erfindet selbst Symbole
- *Konzept von Schriftkultur*
... versteht Symbole im Alltag
... interessiert sich für Buchstaben
- *Literaturbegegnung* ... hat Interesse am Umgang mit Büchern
- *Textverständnis* ... entwickelt erstes Textverständnis

Schriftgebrauch

- *Formwiedergabe* ... gibt Formen richtig wieder
- *Inhaltliche Dimension der Schrift*
... schreibt erste „Kritzelpfeile“
... „schreibt“ seinen Namen (malt nach)

Elementares Wissen / Fachliche Kompetenzen - Mathematik

- Mengen- und zahlbezogenes Wissen

Das Kind ... kennt verschiedene Verwendungssituationen von
Zahlen (Alter, Hausnummer, Telefon ...) und ordnet
persönlich bedeutsamen Zahlsymbolen das richtige
Zahlwort zu

Wissen über Zahlen

- *Vergleichen* ... bestimmt Objekte: Was ist größer, kleiner, dicker,
dünner, höher, niedriger ...?
Wo sind die meisten, die wenigsten?

6. Schulfähigkeitsprofil

- *Klassifizieren* ... sucht nach angegebenen Merkmalen Gegenstände heraus und bestimmt Übereinstimmungen bzw. Unterschiede: Was ist rot, groß, ein blauer Baustein? Was ist rot und groß? Formen und Flächen unterscheiden: eckig, rund ...
- *Nach Reihenfolge ordnen* ... bringt ansatzweise Gegenstände nach bestimmten Merkmalen in eine Reihenfolge: Ordnen nach Farbe, Form, Größe, Oberflächenbeschaffenheit ... kann einen Gegenstand in eine vorhandene Reihenfolge einordnen
- *Mengen vergleichen* ... erkennt, dass die Menge unverändert bleibt, wenn die Form oder die räumliche Anordnung verändert wird

Zählfertigkeit

- *Zählen* Das Kind ... beherrscht die Zahlwortreihe bis 20 ... kann sagen, welche Zahl im Zahlenraum bis 10 größer/kleiner ist
- *Mengenerfassung* ... ermittelt Mengen bis 10, erfasst dabei insbesondere Mengen bis 5 in strukturierter Anordnung und gibt das entsprechende Zahlwort an

Rechenfertigkeit

- *Addieren* Das Kind ... löst spielerisch mit konkretem Material im Zahlenraum bis 10 Additionsaufgaben durch Abzählen, nimmt mit konkretem Material im Zahlenraum bis 10 Mengen weg und ermittelt die Restmenge durch Abzählen
- *Subtrahieren*

Raum-Lage-Beziehungen

- *Rechts-Links- Orientierung* Das Kind ... unterscheidet rechts und links ... orientiert sich nach rechts und links im Raum orientiert sich im Raum und benennt Raumlagen: vor – hinter – neben – über – auf – unter
- *Raum-Lage-Beziehungen* ... verfügt über erste Erfahrungen mit der Zeit (Jahreszeiten, Monate, Wochen, Tage, heute, gestern, morgen ...) ... beginnt, seine Tätigkeiten zeitlich einzuteilen

6. Schulfähigkeitsprofil

- *Zeit-Orientierung* ... fragt, ob es sich lohnt, noch etwas Neues zu beginnen

Elementares Wissen / Fachliche Kompetenzen - Erschließung der Lebenswelt

Natur und Leben

Das Kind ...

- *Naturphänomene* ... erkennt Naturphänomene und beschreibt sie (z. B. Tagesablauf, Wettererscheinungen, Jahreszeiten), beschreibt die unbelebte Natur, deren Erscheinungsformen und Veränderungen (Wasser – Boden / Steine – Luft – Feuer)
 - *Unbelebte Natur*
 - *Tiere und Pflanzen* ... besitzt Interesse an der belebten Natur
... zeigt Respekt vor Tieren und Pflanzen
-

Alltagsgegenstände

Das Kind ...

- *Werkstoffe* ... benutzt Gegenstände aus verschiedenen Materialien (Werkstoffe)
-

Experimentieren

- *Experimente aus der unbelebten Natur*

Das Kind ...

... führt verblüffende Experimente mit naturwissenschaftlichem Hintergrund durch und beobachtet Abläufe, Prozesse, Veränderungen

- *Ernährung*

Richtig essen und trinken

Das Kind ...

... ist in der Lage, mit Lebensmitteln bewusst umzugehen

7. Kurz und knapp - die Weseler Grundschulen stellen sich vor

Ortsteil Bislich:

Schule am Deich – in Bislich
Teilstandort der GGS Theodor-Heuss Flüren

Anschrift: In den Plenken 3
46487 Wesel
Leitung: Frau Rübenkamp
Telefon: 0 28 59 / 2 15
Fax: 0 28 59 / 90 16 20

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Halbtagsbetreuung bis 14:00Uhr sowie

Ganztagsbetreuung bis 16:00 Uhr

durch den Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Regelmäßige Veranstaltungen

- Leseförderung mit „Antolin“ und mit „LESEO“
- Jahrgangsübergreifende Klassenfahrt
- Schulfest im vierjährigen Rhythmus
- Besuch des Stadttheaters Wesel
- Klasse 2000 (Gesundheits- und Präventionsprojekt)
- Wandertag für alle Klassen (z. B. Archäologischer Park)
- Weihnachtsbäckerei in allen Klassen
- Projektwochen (Zirkus, Trommeln)
- Teilnahme an Sportwettkämpfen
- Sportabzeichen-Wettbewerb
- Nikolausumzug
- Eislauftraining



E-Mail: schulleitung@ggs-theodor-heuss.wesel.de | Homepage: www.ggs-theodor-heuss.com

Ortsteil Blumenkamp:

Grundschule Blumenkamp

Anschrift: Feuertornstraße 22
46487 Wesel
Leitung: Frau Lohmann
(komm. Schulleitung)
Telefon: 02 81 / 6 15 66
Fax: 02 81 / 1 64 14 42

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Halbtagsbetreuung bis 13.30 Uhr (ohne Mittagessen) sowie

Ganztagsbetreuung bis 16.30 Uhr (Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung) durch das Diakonische Werk Wesel

Miteinander Lernen und Arbeiten

- gemeinsamer Unterricht von Kindern mit und ohne Handicap
- Förderung des sozialen Miteinanders – alle sollen sich wohlfühlen
- Alle Lehrer der Eingangsstufe und der Jahrgangsteams 3 + 4 arbeiten eng zusammen.

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- jährliches Spiel- und Sportfest für alle Klassen
- Teilnahme an den jährlichen Stadtmeisterschaften im Sport
- jährliche klassenübergreifende Projektwochen
- gemeinsamer Schulausflug mit allen Klassen vor den Sommerferien
- Schulgottesdienste
- Klasse 2000 (Prog. Gesundheitsförderung, Gewalt- & Suchtvorbeugung)
- JeKits – jedem Kind ein Instrument



E-Mail: schulleitung@ggs-blumenkamp.wesel.de | Homepage: www.ggs-blumenkamp.de

7. Kurz und knapp - die Weseler Grundschulen stellen sich vor

Ortsteil Büderich und Ginderich:

Polderdorfschule Büderich - Ginderich

Anschrift: Schulstraße 2
46487 Wesel

Leitung: Frau Niehoff

Telefon: 0 28 03 / 5 81

Fax: 0 28 03 / 803 738

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Nach Schulschluss können unsere Kinder von 11.35 Uhr bis 14 Uhr in der Übermittagbetreuung (ÜMI) oder bis 16 Uhr in der Offenen Ganztagschule (OGS) betreut werden. Einen festen Rahmen bilden dabei für die Kinder der OGS ein gemeinsames Mittagessen und festgelegte Hausaufgabenzeiten. Für beide Betreuungsformen (OGS u. ÜMI) gibt es außerdem vielfältige Angebote im Freizeitbereich. Träger der Betreuungsmaßnahmen ist der Internationale Bund.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Gute gesunde Schule: Teilnahme am DAK Projekt „Fit for future“,
- Projektwochen / Schulfeste / Gottesdienste / Klassen- und Schulfahrten
- Gestaltung des Übergangs: Schnuppertage für Schulneulinge
- Teilnahme Klasse 2000 Gesundheits- und Präventionsprojekt
- Schulversammlung der Kinder -Kind d. Monats, Schülerparlament, Klassenrat
- Medienbildung („Laptop – Führerschein“, Medienpass NRW, digitale Schultasche), Arbeiten mit Apps (Anton, Antolin)



E-Mail: schulleitung@polderdorfschule.de | Homepage: www.polderdorfschule.de

Ortsteil Feldmark:

Grundschule Feldmark

Anschrift: Holzweg 21
46483 Wesel

Leitung: Frau Decressin
(komm. Schulleitung)

Telefon: 02 81 / 6 53 88

Fax: 02 81 / 1 63 38 32

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Unsere Offene Ganztagschule ist von 11.55 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. So können Kinder ganztägig in der Schule betreut und gefördert werden. Neben der Mittagsmahlzeit erhalten Ihre Kinder dort Spiel-, Sport- und Bastelangebote. Träger der OGATA ist der Caritasverband. Darüber hinaus weisen wir auch auf unser Familiengrundschulzentrum hin, das vielfältige Hilfs- und Kontaktangebote für Sie und Ihr Kind bereithält. Schauen Sie einfach einmal rein!

Miteinander Lernen und Arbeiten:

- gemeinsamer Unterricht für Kinder mit und ohne Unterstützungsbedarf
- unterschiedliche Fördermaßnahmen für alle Kinder
- Lernzeiten

Regelmäßige Veranstaltungen/ Projekte:

- gemeinsame Gottesdienste
- Martinszug
- gemeinsame Theaterbesuche
- Teilnahme am europäischen Schulobstprogramm
- regelmäßige Büchereibesuche/Mentor-Lesepaten
- Klassenfahrten, Wandertage
- Schnuppertage für Schulneulinge
- Projektwoche und/oder Schulfest



E-Mail: schulleitung@ggs-feldmark.wesel.de | Homepage: www.ggs-feldmark.de

7. Kurz und knapp - die Weseler Grundschulen stellen sich vor

Ortsteil Flüren:

Theodor-Heuss-Grundschule Hauptstandort mit Teilstandort in Bislich

Anschrift: Altrheinstraße 2
46487 Wesel
Leitung: Frau Rübenkamp
Telefon: 02 81 / 7 00 30
Fax: 02 81 / 1 64 98 10

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Halbtagsbetreuung bis 13.30 Uhr oder im Rahmen des
Offenen Ganztages bis 16.30 Uhr.

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- Martinszug
- Klassenfahrt
- regelmäßige Schulgottesdienste
- Besuch des Stadttheaters Wesel
- Teilnahme an Sportwettkämpfen
- Wandertag für alle Klassen
- Schulfest im vierjährigen Rhythmus
- Klasse 2000 (Gesundheits- und Präventionsprojekt)
- Leseförderung mit „Antolin“ und mit „LESEO“



E-Mail: schulleitung@ggs-theodor-heuss.wesel.de | Homepage: www.ggs-theodor-heuss.com

Ortsteil Fusternberg:

Grundschule Fusternberg

Anschrift: An der Rundsporthalle 7
46485 Wesel
Leitung: Frau Nikolei
Telefon: 02 81 / 53 05 63
Fax: 02 81 / 2 06 20 59

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Auf Wunsch bis 13:00 Uhr (Halbtagsbetreuung) oder
bis 16.30 Uhr in der „Offenen Ganztagschule“ (OGS)

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- JeKi – jedem Kind ein Instrument und JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen (Schwerpunkt: Erlernen eines Instrumentes)
- Klasse 2000 (Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung) für alle Klassen während der gesamten Grundschulzeit
- Teilnahme an sportlichen Aktivitäten (Tanzfest; Tag des Basketballs; Stadtmeisterschaften der Weseler Grund- & Förderschulen im Schwimmen und beim Fußball; Fußballveranstaltung 'Changing Team'; Hanse-City-Lauf)
- Schnupperstunden Badminton (Kooperation mit B.V. Wesel Rot-Weiß e.V.)
- Sportaktionstag und Vorlesestage
- Klassenfahrten / Wandertage sowie Schulgottesdienste, Martinszug
- Projektwoche (diverse Themen)
- eigene Schülerbücherei



E-Mail: schulleitung@ggs-fusternberg.wesel.de | Homepage: www.ggs-fusternberg.de

7. Kurz und knapp - die Weseler Grundschulen stellen sich vor

Innenstadt:

Grundschule Innenstadt

Anschrift: Böhlstraße 12
46483 Wesel
Leitung: Frau Wahl-Weber
Telefon: 02 81 / 47 57 63 0
Fax: 02 81 / 47 57 63 20

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Die Kinder unserer Betreuungsgruppen können bis 16.30 Uhr bleiben. Sie erhalten ein Mittagessen, nehmen an der Lernzeit teil und haben neben vielen kreativen und sportlichen Angeboten auch die Möglichkeit einer zusätzlichen Förderung.

Partner des Offenen Ganztags sind sowohl das Diakonische Werk als auch die Caritas.

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- Klasse 2000 (Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung)
- Schulobstprogramm
- Schulfest bzw. Spielefest
- Projektstage mehrmals im Jahr
- Ausflüge / Mehrtägige Klassenfahrten
- Übernachtung in der Schule oder Stadtbücherei
- Hanse-City-Lauf
- JeKits – jedem Kind ein Instrument
- Martinszug



E-Mail: schulleitung@ggs-innenstadt.wesel.de | Homepage: www.ggs-innenstadt-wesel.de

Ortsteil Obrighoven:

Konrad-Duden-Grundschule

Anschrift: Nussbaumweg 1
46485 Wesel
Leitung: Frau Hellebrand
Telefon: 02 81 / 5 11 68
Fax: 02 81 / 20 63 56 0

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Offenes Ganztagsangebot (OGS)

Betreuungszeit: täglich bis 16.30 Uhr

Träger: Diakonisches Werk des Kirchenkreises Wesel

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- Teilnahme am „Landesprogramm Kinderrechte NRW“ – Auf dem Weg zur kinderrechte-basierten Schule
- Präventionsprogramm der Theaterwerkstatt Osnabrück. „Mein Körper gehört mir“
- jährliche Forschertage im Rahmen des Projekts „Haus der kleinen Forscher“, Stiftung Berlin in Kooperation mit der BYK-Chemie und der DRK KiTa Abenteuerland
- Gesundheitserziehung mit gesundem Frühstück und Bewegungsbaustelle
- Teilnahme an diversen Sportveranstaltungen auf regionaler Ebene
- wechselnde Angebote zum kulturellen Leben
- JeKits – jedem Kind: Instrument, Tanz oder Singen (Schwerpunkt Tanzen)



E-Mail: schulleitung@ggs-konrad-duden.wesel.de | Homepage: www.ggs-konrad-duden.de

7. Kurz und knapp - die Weseler Grundschulen stellen sich vor

Ortsteil Schepersfeld:

Grundschule Am Quadenweg

Anschrift: Schepersweg 81 - 89
46485 Wesel

Leitung: Frau Hagemann

Telefon: 02 81 / 53 05 71

Fax: 02 81 / 206 37 27

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Offene Ganztagschule (OGS): Nach dem Unterricht bis 16 Uhr (warmes Mittagessen, wechselnde Angebote im Freizeitbereich), Schule von acht bis eins: Betreuung von 8:00 Uhr - 13.30 Uhr
Der Internationale Bund (IB) ist Träger unserer Betreuungsangebote.

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- „Jedem Kind ein Instrument“ – „JeKits“, „Klasse 2000“ und „Teamgeister“ (in allen Klassen)
- Schnupperstunden Badminton (Kooperation mit dem B.V. Wesel Rot-Weiß e.V.)
- „Lernzeiten“ statt klassischer Hausaufgaben
- regelmäßige Monatsfeiern
- Förderung im „Lernland“
- Vorschulprojekt vor der Einschulung
- Martinszug
- Bundesjugendspiele und Teilnahme an verschiedenen Sportwettkämpfen
- Sponsorenlauf und Schulfest alle vier Jahre



E-Mail: schulleitung@ggs-quadenweg.wesel.de | Homepage: www.ggs-am-quadenweg.de

Ortsteil Wittenberg:

Grundschule Am Buttendick

Anschrift:

Alexander-von-Humboldt-Str. 29
46485 Wesel

Leitung: Frau Licht-Schröer

Telefon: 02 81 / 5 34 35

Fax: 02 81 / 20 61 78 10

Betreuungsangebot / Kooperationspartner

Die Caritas betreut unsere Kinder nach dem Unterricht im Offenen Ganztag bis 16.30 Uhr und in der `Schule von 8 bis 1`, das heißt bis 13.30 Uhr.

Im Ganztagsangebot ist ein Mittagessen enthalten, eine Hausaufgabenbetreuung und wechselnde Angebote in den verschiedenen Bereichen.

Regelmäßige Veranstaltungen / Projekte

- Schnupperchule, die schon vor dem Schuleintritt Kinder an die Schule heranführt
- Teilnahme an Bundesjugendspielen und sportlichen Wettkämpfen
- das Jugendsportabzeichen kann erworben werden
- Projektwochen, Schulfeste, Sponsorenläufe
- Karneval, St. Martinszug und andere jahreszeitliche Feste
- Klassenfahrten in Jahrgang 3 und / oder 4
- regelmäßige Theaterbesuche und Klassenausflüge
- Teilnahme an Wettbewerben in den Bereichen Mathematik und Gestalten
- Förderung im Lernnest
- schuleigene Bücherei
- Schülerparlament



E-Mail: schulleitung@ggs-buttendick.wesel.de | Homepage: www.ggs-am-buttendick.de

8. Förderschulen des Schulträgers „Kreis Wesel“

(Link: <http://www.kreis-wesel.de>)

Erich-Kästner-Schule



Förderschule des Kreises Wesel
mit den Förderschwerpunkten
**Sprache, Hören und
Kommunikation**
im Verbund mit Teilstandort Sprache in Moers
– Primarstufe –

Anschrift: Rheinbabenstraße 2
46483 Wesel
Leitung: Frau Stiefel
Telefon: 0281 / 15488 - 0
Fax: 0281 / 15488 - 257

E-Mail: eks@eks-wesel.de | Homepage: www.eks-wesel.de

Schule am Ring



Förderschule des Kreises Wesel
mit dem Förderschwerpunkt

Geistige Entwicklung
in Wesel

Anschrift: Rheinbabenstraße 2
46483 Wesel
Leitung: Herr Overlöper
Telefon: 0281 / 16452 - 0
Fax: 0281 / 16452 - 207

E-Mail: info@schule-am-ring.de | Homepage: <http://www.schule-am-ring.de>

Bönninghardt-Schule



Förderschule des Kreises Wesel
mit dem Förderschwerpunkt

Geistige Entwicklung
in Alpen

Anschrift: Bönninghardter Str. 86
46519 Alpen
Leitung: Frau Stache
Telefon: 02802 / 80830 - 0
Fax: 02802 / 80830 - 111

E-Mail: mail@boenninghardt-schule.de | Homepage: www.boenninghardt-schule.de

Janusz-Korczak-Schule



Förderschule des Kreises Wesel
im Verbund Förderschwerpunkt

**Lernen und Emotionale und
Soziale Entwicklung**
in Voerde

Anschrift: Peerdsbuschweg 54
46562 Voerde
Leitung: Frau Heuser
Telefon: 02855 / 2762
Fax: 02855 / 932793

E-Mail: schule@jks-voerde.de | Homepage: www.jks-voerde.de

9. Weitere Institutionen und Beratungsmöglichkeiten

Stadt Wesel, Fachbereich Jugend, Schule und Sport

Klever-Tor-Platz 1, 46483 Wesel

● **Bereich Einschulungen**

Team Schule und Sport

Telefon: 0281 / 203 - 2529

Telefax: 0281 / 203 - 2563

E-Mail: schuleundsport@wesel.de

● **Hilfen zur Erziehung**

Team Allgemeiner Sozialer Dienst

Telefon: 0281 / 203 - 2539

Telefax: 0281 / 203 - 2690

E-Mail: sozialedienste@wesel.de

● **Tageseinrichtungen für Kinder**

Team Kinder- und Jugendförderung

Telefon: 0281 / 203 - 2528

Telefax: 0281 / 203 - 2563

E-Mail: jugendfoerderung@wesel.de

● **Tagesmütter und -väter für Kinder**

Team Kinder- und Jugendförderung,

Servicestelle Kinderbetreuung

Telefon: 0281 / 203 - 2558 oder

- 2571 oder - 2560

Telefax: 0281 / 203 - 2563

E-Mail: kinderbetreuung@wesel.de

● **Schulamt für den Kreis Wesel**

Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel, Telefon: 0281 / 207 - 0

● **Regionale Schulberatungsstelle** für den Kreis Wesel

Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel, Telefon: 0281 / 207 - 2228

Fachdienst Gesundheitswesen des Kreises Wesel

u. a. zuständig für Schuleingangsuntersuchungen

● **Hauptstelle Moers**

Mühlenstraße 9-11, 47441 Moers

● **Nebenstelle Wesel**

Jülischer Straße 6, 46483 Wesel

Telefon: 0281 / 207 - 0

● **Marien-Hospital Wesel SPZ**

Sozialpädiatrisches Zentrum

Breslauer Straße 20, 46483 Wesel

Telefon: 0281 / 104 - 1670

● **Marien-Hospital Wesel IFF**

Interdisziplinäre Frühförderstelle

Breslauer Straße 20, 46483 Wesel

Telefon: 0281 / 104 - 1290

● **Kommunales Integrationszentrum Kreis Wesel (KI)**

Kreishaus Wesel, Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel

Schulberatung für neu zugewanderte Kinder, Jugendliche und ihre Eltern sowie andere Erziehungs-/Sorgeberechtigte

Telefon: 0281 / 207 - 4242 | E-Mail: integration@kreis-wesel.de

Weitergehende Informationen, auch in Fremdsprachen:

<https://www.kreis-wesel.de/de/themen/schulberatung-fuer-neu-zugewanderte-kinder-und-jugendliche/>



Herausgeberin:
Stadt Wesel / Die Bürgermeisterin
Team Schule und Sport
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel

Stand: März 2023